

Naturreiner Heilpflanzensaft Sonnenhut

## Echinacea

**stärkt  
die Abwehrkräfte**

Pflanzliches Arzneimittel



### Naturreiner Heilpflanzensaft Sonnenhut

Purpursonnenhutkraut-Presssaft  
100 ml/100 ml

### Stoff-/Indikationsgruppe

Pflanzliches Arzneimittel bei  
Erkältungskrankheiten.

### Anwendungsgebiete

Unterstützende Behandlung häufig  
wiederkehrender (rezidivierender)  
Infekte im Bereich der Atemwege  
und der ableitenden Harnwege.

### Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie Naturreiner  
Heilpflanzensaft Sonnenhut nicht  
einnehmen?

Nicht anzuwenden bei Über-  
empfindlichkeit gegen den Wirkstoff  
oder gegen Korbblütler.

Aus grundsätzlichen Erwägungen  
darf Naturreiner Heilpflanzensaft  
Sonnenhut nicht eingenommen  
werden bei fortschreitenden  
Systemerkrankungen wie  
Tuberkulose, Leukämie bzw.  
Leukämie-ähnlichen Erkrankungen,  
entzündlichen Erkrankungen des  
Bindegewebes (Kollagenosen),  
multipler Sklerose, AIDS-Infektio-  
nen, chronischen Viruserkrankun-  
gen und anderen Autoimmun-  
erkrankungen.

### Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

Zur Anwendung bei Atemwegs-  
infekten:

Bei länger andauernden Beschwer-  
den, Atemnot, bei Fieber oder  
eitrigem oder blutigem Auswurf ist  
ein Arzt aufzusuchen.

Zur Anwendung bei Harnwegs-  
infekten:

Bei Blut im Urin, bei Fieber oder bei  
Anhalten der Beschwerden über  
5 Tage ist ein Arzt aufzusuchen.

Zur Anwendung dieses Arzneimittels  
während der Schwangerschaft und  
Stillzeit sowie bei Kindern unter  
4 Jahren liegen keine ausreichenden  
Untersuchungen vor.

Es soll deshalb während der  
Schwangerschaft und Stillzeit sowie  
bei Kindern unter 4 Jahren nicht  
angewendet werden.

### Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Sind keine bekannt.

### Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Wie viel von Naturreiner Heil-  
pflanzensaft Sonnenhut und wie oft  
sollten Sie Naturreiner Heilpflanz-  
saft Sonnenhut anwenden?

Soweit nicht anders verordnet,  
nehmen Erwachsene und Heran-  
wachsende über 16 Jahre 2 mal

täglich vor den Mahlzeiten 5 ml  
Presssaft unverdünnt oder mit  
etwas Flüssigkeit ein.

Kinder und Heranwachsende von  
10 – 16 Jahren nehmen 1 mal täg-  
lich 6 ml bis 2 mal täglich 4 ml ein.

Kinder von 4 – 10 Jahren nehmen  
2 – 3 mal täglich 2 ml ein.

Bitte verwenden Sie den beiliegen-  
den Dosierbecher.

Naturreiner Heilpflanzensaft  
Sonnenhut soll nicht länger als  
2 Wochen ununterbrochen einge-  
nommen werden.

Flasche vor Gebrauch schütteln!



Ich gehöre  
zum Altpapier.  
Danke.



## **Nebenwirkungen**

Welche Nebenwirkungen können bei der Einnahme von Naturreiner Heilpflanzen-saft Sonnenhut auftreten?

In Einzelfällen können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten.

Für Arzneimittel mit Zubereitungen aus Sonnenhut wurden Hautausschlag, Juckreiz, selten Gesichtsschwellung, Atemnot, Schwindel und Blutdruckabfall beobachtet.

In diesen Fällen sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt aufsuchen.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker oder das medizinische Fachpersonal.

Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de) anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

## **Hinweise**

Arzneimittel sollen nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr angewendet werden.

Das Verfalldatum befindet sich auf der Bodenlasche.

### Hinweis zur Haltbarkeit:

Das Arzneimittel enthält keine Konservierungsstoffe und keinen Alkohol.

Nicht über 30 °C aufbewahren.

Nach Anbruch der Flasche im Kühlschrank gelagert bis zu 3 Wochen haltbar.

### Hinweis für Diabetiker:

Kann in der angegebenen Dosierung ohne Anrechnung von BE eingenommen werden.

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren!

## **Zusammensetzung**

100 ml enthalten:

### **Wirkstoff:**

100 ml Presssaft aus frischem, blühendem Purpursonnenhutkraut (*Echinacea purpurea* [L.] MOENCH) (1 : 0,65 – 0,85).

## **Darreichungsform und Packungsgrößen**

Packung mit 1 Flasche Presssaft zu 200 ml.

Packung mit 3 Flaschen Presssaft zu je 200 ml.

## **Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller**

Walther Schoenenberger  
Pflanzensaftwerk GmbH & Co. KG  
Postfach 1120  
D-71102 Magstadt  
[info@schoenenberger.com](mailto:info@schoenenberger.com)

## **Stand der Information**

Juni 2018

## **Sonstige Informationen**

Naturreiner Heilpflanzen-saft Sonnenhut wird aus erntefrischem Purpursonnenhut, einer mit der Sonnenblume verwandten Pflanze, hergestellt.

Schon die indianischen Ureinwohner Amerikas, die die Heilkraft dieser Arzneipflanze entdeckten, haben Sonnenhut, lat. Bez. Echinacea, ausschließlich in frischem Zustand, solange die Wirkstoffe noch vollständig und unverfälscht enthalten sind, verwendet.

Mit der Einnahme von Sonnenhutsaft werden die körpereigenen Abwehrkräfte mobilisiert, woraus eine generell gehobene Resistenzlage des Organismus resultiert.

Diese richtet sich gegen die unterschiedlichsten Krankheitskeime oder schädigende Fremdstoffe.

Echinacea bringt eine wirkungsvolle Kräftigung des Körpergewebes, so dass der Schutz gegen das

Eindringen von Bakterien verstärkt wird.

Hierin begründet sich die immunbiologische und somit vorbeugende Wirkung gegen Infektionskrankheiten.

## **Schoenenberger**

Heilpflanzen-säfte sind reine Press-säfte aus frischen Pflanzen ohne Zusatz von Zucker, Alkohol, Konservierungsmitteln oder anderen, oft unerwünschten Stoffen.

Sie enthalten den gesamten Wirkstoffgehalt der Arzneipflanze in seiner natürlichen, gelösten und für den Organismus leicht aufnehmbaren Form.

Durch völlig natürliche Vorgänge können sich in Frischpflanzen-Presssäften Ausflockungen bilden, welche die Qualität und Wirksamkeit jedoch in keiner Weise beeinträchtigen.

Diese Stoffe gehören zum Wirkstoffkomplex und lassen sich vor Gebrauch aufschütteln.

Die Pflanzenrohstoffe, die zur Herstellung der Schoenenberger Heilpflanzen-säfte verwendet werden, stammen vorzugsweise aus kontrolliert biologischem Anbau oder aus Wildsammlung.

Für jedes Präparat können wir den Nachweis vom Anbau bis zum Endprodukt erbringen.

Wir unterstützen Naturprojekte zum Schutz der Artenvielfalt.

Schoenenberger wurde bereits 1998 erstmals und inzwischen mehrfach mit dem EG-Öko-Audit für praktizierten Umweltschutz ausgezeichnet.

## **Ein Naturprodukt der Firma Walther Schoenenberger.**